

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Es handelt sich hier um einen anerkannten Ausbildungsberuf. Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre und findet im wesentlichen im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule statt. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Verkürzung der Ausbildung möglich.

Die Auszubildenden lernen während der Ausbildung:

- betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen; Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse
- Herstellen und Installieren elektrischer Anschlüsse von Komponenten versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Montieren von Mess-, Steuerungs-, Regelungs- und Sicherheitseinrichtungen versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Montieren und Demontieren von Rohrleitungen, Kanälen und versorgungstechnischen Anlagen
- Berücksichtigen nachhaltiger Energie- und Wassernutzungssysteme
- Durchführen von Dämm-, Dichtungs- und Schutzmaßnahmen
- Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen
- Bearbeiten von Anlagenteilen mit Maschinen
- Bearbeiten von Kundenaufträgen
- Herstellen von einfachen Baugruppen
- Installieren von Trinkwasseranlagen, Entwässerungsanlagen und Wärmeverteilungsanlagen
- Ausstatten von Sanitärräumen

Vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres findet eine Zwischenprüfung statt.

Im 3. und 4. Ausbildungsjahr lernen Sie beispielsweise:

- Anwenden von Anlagen- und Systemtechnik und Inbetriebnahme versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- kundenorientierte Auftragsbearbeitung
- Berücksichtigung bauphysikalischer, bauökologischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen
- Funktionskontrolle und Instandhaltung versorgungstechnischer Anlagen und Systeme
- Installieren von Wärmeerzeugern
- Einbinden und Einstellen von Komponenten der Heizungsregelung
- Installieren von Anlagen zur Trinkwassererwärmung
- Installieren von Brennstoffversorgungsanlagen
- Installieren einer raumluftechnischen Anlage

- Instandhalten von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen
- Integrieren ressourcenschonender Anlagen in Systeme der Gebäude- und Energietechnik

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung und entsprechender Berufspraxis haben Sie die Möglichkeit der Fortbildung zum/zur:

- Installateur- u. Heizungsbauermeister/in
- Industriemeister/in Rohrnetzbau u. Rohrnetzbetrieb
- Techniker/in - Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik
 - Sanitärtechnik
 - Versorgungstechnik
 - Betriebswissenschaft
- Energieberater/in

Wer über die erforderliche Hochschulzugangsberechtigung verfügt, kann auch ein Hochschulstudium anstreben. Für Anlagenmechaniker/innen in der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik kommt z.B. folgender Studiengang in Betracht:

- Dipl.-Ing. (FH) - Versorgungstechnik